

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	7
<b>1 Zum Begriff der Schulfähigkeit</b> .....	10
<b>2 Die Veränderung der kindlichen Lebensbedingungen</b> .....	13
<b>3 Schulrechtliche Bestimmungen zur Einschulungspraxis</b> .....	22
<b>4 Aus Kindergartenkindern werden Schulkinder</b> .....	31
4.1 Der Bildungs- und Erziehungsauftrag des Kindergartens .....	31
4.2 Entwicklungspsychologische Aspekte .....	35
4.2.1 Die geistige Entwicklung .....	36
4.2.2 Die emotionale Entwicklung .....	41
4.2.3 Die soziale Entwicklung .....	46
4.3 Die Bedeutung des kindlichen Spiels .....	54
4.4 Jungen und Mädchen im Kindergarten .....	58
<b>5 Die Erzieherin als Beobachterin des Kindes</b> .....	64
5.1 Kriterien einer guten Beobachtung .....	64
5.2 Methoden der Beobachtung .....	68
5.3 Beobachtungs- und Förderbereiche .....	80
5.3.1 Denkstrukturen .....	80
5.3.2 Sprachliche Leistungen .....	83
5.3.3 Grobmotorik .....	87

5.3.4	Feinmotorik .....	90
5.3.5	Händigkeit .....	93
5.3.6	Emotionales Verhalten .....	95
5.3.7	Soziales Verhalten .....	99
<b>6</b>	<b>Die Erzieherin als Gesprächspartnerin der Eltern ...</b>	<b>104</b>
6.1	Das Beratungsverständnis der Erzieherin .....	105
6.2	Die Gesprächskompetenzen der Erzieherin .....	107
6.3	Die Gesprächsführung der Erzieherin .....	111
<b>7</b>	<b>Die schulpsychologische Beratungsstelle .....</b>	<b>126</b>
7.1	Die schulpsychologische Beratung .....	126
7.2	Die Frage der frühzeitigen Einschulung am Beispiel von Eva .....	131
<b>8</b>	<b>Die Kooperation Kindergarten – Eltern – Schule ..</b>	<b>135</b>
8.1	Die Veränderung von Schule .....	135
8.2	Die Vorbereitung auf den Schulbeginn .....	139
	<b>Ausblick .....</b>	<b>150</b>
	<b>Literatur .....</b>	<b>154</b>